

Thalgauer Gemeinde-Info

Amtliche Mitteilung · 26. Jahrgang · Nr. 3 · Mai 2010

Aus dem Inhalt:

- Stellenausschreibungen
- Ortsplatzgestaltung „Zentrum erleben“
- Teilabänderung FWP-Volksschule Thalgau
- Kindergarten
- Sperrabfallsammlung
- Ferienkalender
- Autowrackentsorgung

eee

energieeffiziente gemeinde

familienfreundliche gemeinde



www.thalgau.at



Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer!

Thalgau gleicht derzeit einer einzigen Großbaustelle. Nach langer intensiver Vorbereitung in den letzten Jahren werden bis Ende 2012 große Projekte umgesetzt. Um die in den letzten Jahren entstandene Wohnungsnot (derzeit ca. 150 Wohnungswerber) zu entschärfen, laufen im erweiterten Zentrum gerade fünf größere Wohnbauprojekte inklusive „Betreubares Wohnen“. Damit hoffe ich, dass wir die Wohn- und Lebensqualität für unsere Familien nachhaltig verbessern werden. Durch die Erweiterung des Spar-Marktes und in weiterer Folge des Billa-Marktes in unserem Ortszentrum hat sich für uns eine optimale Gelegenheit ergeben, die erste Etappe der Ortsgestaltung mit in Angriff zu nehmen. Um den Verkehr im Ortskern zu entschleunigen, will die Gemeinde daher ein Pilotprojekt starten. Neben der 30 km/h-Beschränkung und der Koexistenz aller Verkehrsteilnehmer, soll eine Vorrangänderung an der Kreuzung „Weyland“ umgesetzt werden. Ich hoffe nur, dass wir auch die Unterstützung und endgültige Genehmigung vom Land Salzburg bekommen. In Vorbereitung sind nun auch der Neubau der Volksschule und die Generalsanierung des Schwimmbades. Nach der Detailplanung im laufenden Jahr soll der Neubau 13 Klassen, eine Aula, eine öffentliche Bibliothek und die Nachmittagsbetreuung beherbergen. Für das in die Jahre gekommene Schwimmbad werden ebenfalls die Planungen heuer noch abgeschlossen. Dies alles sind Projekte mit Weitblick, die weit in die Zukunft wirken werden. Die Umsetzung erfolgt in den Jahren 2011/2012.

Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer, auf Grund der zahlreichen und verschiedenen Bauvorhaben in den nächsten 2 Jahren liegt es in der Natur der Sache, dass es immer wieder zu Verzögerungen und Beeinträchtigungen kommt. Nach Abschluss dieser Arbeiten, davon bin ich überzeugt, haben wir ein weiteres Stück an Wohn- und Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger geschaffen.

*Ihr Bürgermeister
Martin Greisberger*

Stellenausschreibungen

Von der Marktgemeinde Thalgau werden folgende Stellen zur Besetzung ausgeschrieben:

Kindergartenassistent/-in

(65 % einer Vollbeschäftigung)
mit Wirkung vom 1. September 2010

Anstellungserfordernisse:

Für die ausgeschriebene Stelle ist eine abgeschlossene Ausbildung als Kindergartenpädagogin/-in erforderlich. Die Anstellung erfolgt als Vertragsbedienstete/r im Angestelltenverhältnis nach den Bestimmungen des Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetzes.

Für die Stellenbewerbung ist ein von der Marktgemeinde Thalgau aufgelegter Bewerbungsbogen auszufüllen, aus dem auch die für das Ansuchen notwendigen Beilagen ersichtlich sind. Bewerbungsbögen sind am Gemeindeamt bzw. auch auf unserer Homepage (www.thalgau.at) erhältlich und sind bis spätestens 4. Juni 2010 beim Gemeindeamt einzureichen.

Betreuungsperson für Sportanlagen

Für die Aufsicht und Betreuung der Anlagen beim Sport- und Freizeitzentrum einschließlich des Kinderspielfeldes und der neuen Schulsportanlage im Bereich des Weidenweges wird eine Betreuungsperson gesucht. Die Anstellung erfolgt im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsausmaßes von Juni bis Oktober.

Ferialkraft im Schwimmbad

Zur Unterstützung des Bademeisters wird in den Sommermonaten Juli/August eine Ferialkraft gesucht.

Voraussetzungen:

- Mindestalter von 16 Jahren
- Gute/r Schwimmer/in (wenn möglich mit Rettungsschwimmerschein)

Interessenten mögen sich bis spätestens 4. Juni 2010 mit der Gemeinde Thalgau, Amtsleiter Hans Haas, 06235 / 7471-13, in Verbindung setzen.

Ortsplatzgestaltung „Zentrum erleben“

Die Baumaßnahmen für die Straßenumlegung laufen nach Plan. Die zweite Bauphase wird voraussichtlich Mitte Juni 2010 beginnen. Während dieser Bauphase kommt es zu folgenden Umleitungen:



Für Fahrten von Fuschl in Richtung Mondsee bzw. umgekehrt ist die Umleitung über die Wartenfelsenstraße – Waidachstraße (Kläranlage) zu benützen. Für Fahrten von Fuschl bzw. Egg in Richtung Eugendorf ist ebenfalls die Umleitung über die Wartenfelsenstraße vorgesehen.

Im Ortszentrum ist der gelb markierte Bereich gänzlich unbefahrbar und sind die beschilderten Umleitungen über die L 103 Thalgauger Landesstraße bzw. Ferd. Zuckerstätter-Straße zu benützen.

Die Arbeiten der zweiten Bauphase im Bereich Raiffeisenbank/Kirche bis zum Friseur Klingseis werden voraussichtlich bis Mitte/Ende Juli dauern.

Wir ersuchen um Verständnis, dass es in dieser Zeit zu etwaigen Behinderungen kommen kann und dass Umwege in Kauf genommen werden müssen.



Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes – Bereich Ferd. Zuckerstätter-Straße – Volksschule Thalgau

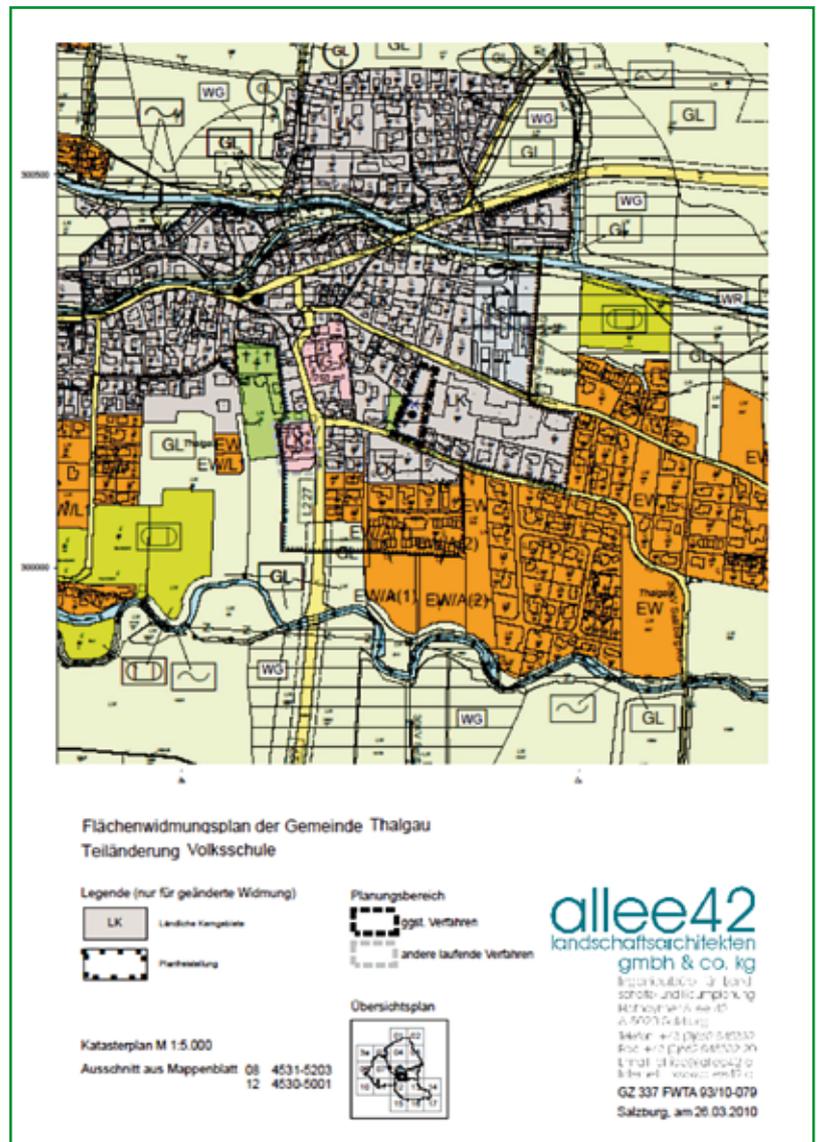
Der Architektenwettbewerb für den geplanten Volksschulneubau ist abgeschlossen. Durch die Situierung und Vergrößerung des geplanten Neubaus ist es erforderlich, einen Teil des westlich angrenzenden Grünlandes in Bauland/Ländliches Kerngebiet umzuwidmen.

Das erforderliche Teilabänderungsverfahren wurde eingeleitet. Es ist beabsichtigt eine Fläche von ca. 2.441 m² von derzeit Grünland/Erholungsgebiete in Bauland/Ländliches Kerngebiet (LK) – gleich wie die angrenzenden Baulandflächen – zu widmen. Betroffen sind Teilflächen der GP 300/1, 305/2 und 816/2 je KG. Thalgau. Der westlichste Teil der GP 305/2 KG. Thalgau (Park) verbleibt im Grünland/Erholungsgebiet.

Baubeginn „Obermannbrücke“

Wie bereits angekündigt, muss die Obermannbrücke auf Grund des schlechten Zustandes neu gebaut werden. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich am 17. Mai 2010. Die Bauzeit beträgt rund zweieinhalb Monate. Während der Bauarbeiten ist dieser Abschnitt der Ischlerbahnstraße gänzlich gesperrt.

Wir danken allen Anrainern und Bürgern für Ihr Verständnis!



Bundespräsidentenwahl 25.4.2010 Ergebnis für Thalgau

| | |
|------------------|--------|
| Wahlberechtigt: | 4181 |
| Abgegeben: | 2122 |
| Gültig: | 1998 |
| Ungültig: | 124 |
| Wahlkarten: | 0 |
| Wahlbeteiligung: | 50,75% |

Ergebnis

| Partei | Bezeichnung | Prozent | Stimmen |
|--------------------------------|--------------------|---------|---------|
| Unabhängig | Dr. Heinz Fischer | 78,33% | 1565 |
| Christliche Partei Österreichs | Dr. Rudolf Gehring | 10,06% | 201 |
| FPÖ | Barbara Rosenkranz | 11,61% | 232 |

Abänderung des Räumlichen Entwicklungskonzepts / Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes – Bereich „Obervetterbach – Sägewerk Etter“ und „Sagerstraße – Sägewerk Strumegger“

Es ist beabsichtigt die bestehenden Betriebe – Sägewerk Strumegger auf GP 155 ua. KG. Thalgau sowie die best. Kistensäge auf GP 2435/1 KG. Enzersberg aus den Ortsgebieten abzusiedeln und im Bereich Obervetterbach – Sägewerk Etter anzusiedeln. Somit werden Nutzungskonflikte mit der an-

grenzenden Wohnbebauung entschärft und Erweiterungsmöglichkeiten für die Betriebe ermöglicht. Zudem werden wirtschaftliche Symbiosen mit dem best. Heizwerk in Obervetterbach genutzt. Der Bereich des Sägewerkes Strumegger wäre künftig für Wohnnutzungen vorgesehen. Seitens der Gemeinde wur-

den nun die Verfahren zur Abänderung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes und Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes in den oa. Bereichen eingeleitet. Der Grundsatzbeschluss wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.03.2010 gefasst.

Neue Reinigungskräfte

Seit Anfang April d. J. ist Frau Zijada Fajkovic als Reinigungskraft für das Sonderpädagogische Zentrum Thalgau angestellt. Sie steht weiters als Ersatz für sämtliche Reinigungskräfte der Gemeinde (Schulen, Gemeindeamt etc.) zur Verfügung und macht auch im Sommer die Schwimmbad-reinigung.



Weiters begann Ende April d. J. Frau Johanna Schmidhuber ihren Dienst als Reinigungskraft in der Volksschule Thalgau.



Wir heißen die beiden herzlich willkommen im Team der Gemeindebediensteten und wünschen alles Gute für ihre neuen Aufgaben.

Diese Anstellungen wurden notwendig, weil einerseits Frau Sandra Endletzberger und Frau Heide Reiter auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis mit der Marktgemeinde Thalgau gelöst haben. Die beiden waren 7 bzw. 4 Jahre bei der Gemeinde beschäftigt. Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit und wünschen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Kindergarten

Brandstätter Anneliese im Ruhestand

Frau Anneliese Brandstätter trat im Juli 1975 als Kindergärtnerin in den Dienst der Marktgemeinde Thalgau. Kurze Zeit später wurde sie Leiterin des Kindergartens und sie musste diese Tätigkeit nach fast 35 Jahren unerwartet aus gesundheitlichen Gründen aufgeben.

In dieser Zeit hat sie sehr viel zum Wohlergehen unserer jüngsten Gemeindebürger beigetragen und war als verlässliche Mitarbeiterin bekannt. Sie war bei den Kindern eine beliebte „Tante“ und wurde bei den Kolleginnen wegen ihrer Hilfsbereitschaft und natürlichen Art sehr geschätzt. Sie war auch gerne bereit, verschiedenste Feiern und Festlichkeiten mit Gedichten und musikalischen Einlagen zu umrahmen.

Bgm. Martin Greisberger und Amtsleiter Hans Haas dankten ihr kürzlich bei einer kleinen Abschiedsfeier mit den Kolleginnen für ihre hervorragende und gewissenhafte Arbeit und wünschten ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt vor allem aber Gesundheit und noch viele schöne Erlebnisse im Kreise ihrer Familie.



Andrea Kloiber neue Kindergartenleiterin

Als neue Kindergartenleiterin wurde kürzlich einstimmig von der Gemeindevorstellung Frau Andrea Kloiber, die bereits seit 1998 im Kindergarten Thalgau tätig ist, bestellt. Wir sind sicher, dass wir wieder eine ganz ausgezeichnete und bestens motivierte Nachfolgerin gefunden haben und wünschen viel Kraft und Elan für die Bewältigung der neuen Aufgabe.

Abschied von Ehrenbürger Hans Schmidinger



Am 31. März 2010 wurde unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und Thalgauer Vereine unser Ehrenbürger Altbürgermeister Hans Schmidinger zu Grabe getragen. Schmidinger war über 29 Jahre lang Bürgermeister der Gemeinde Thalgau. Zu seinen zahlreichen politischen Funktionen zählten unter anderem der Präsident des Salzburger Landtages, der Präsident des Salzburger Gemeindeverbandes und der ÖAAB Landesobmannes für Salzburg. Bürgermeister Martin Greisberger, Landtagspräsident Simon Illmer und Landeshauptmann-Stellvertreter Wilfried Haslauer bezeichneten den Verstorbenen in ihrem Nachruf als Politiker mit „Bodenhaftung“, der es verstanden habe auf die Probleme und Wünsche der Bevölkerung einzugehen und dabei den politischen Ausgleich der Interessen zu finden. Sie würdigten das Lebenswerk des Verstorbenen mit der Aussage, dass sich dieser von einfachsten Lebensverhältnissen durch Engagement und Lernen zum Spitzenpolitiker entwickelt hatte. Trotz der vielen hohen Ämter, die er in seiner politischen Laufbahn bekleidet hat, war es gerade das Amt des Bürgermeisters, das ihn besonders erfüllt und eng mit der Bevölkerung von Thalgau verbunden hat. Seine Umsicht und sein Weitblick waren für alle, die ein Stück des Weges mit ihm gehen durften, eine große Bereicherung.

Auf Grund seines großartigen Einsatzes für die Mitmenschen wurden ihm viele Auszeichnungen zuerkannt, besonders erwähnenswert das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich, das Große Ehrenzeichen des Landes Salzburg und die Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Thalgau.

Mit Hans Schmidinger hat die Marktgemeinde Thalgau einen äußerst verdienstvollen Mitbürger und vor allem auch einen Freund verloren.

Bevölkerungsstatistik der Bundesanstalt Statistik Österreich: Ankündigung der SILC-Erhebung

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist eine Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Auch Haushalte der Gemeinde Thalgau sind dabei! Die

ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Ende Juli 2010 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt Statistik Österreich können sich entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,-. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und

dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§ 17-18. Die Bundesanstalt Statistik Österreich garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zur SILC erhalten Sie unter folgenden Kontaktadressen:
Bundesanstalt Statistik Österreich, Guglgasse 13
1110 Wien, Tel. 01/71128 Dw 8338
(Mo – Fr 8.00 bis 17.00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
www.statistik.at

Sperrabfallsammlung 2010

Auch heuer führt die Gemeinde den Service der Sperrabfallsammlung durch. Diese findet am **Dienstag, 15. Juni 2010, ab 7.00 Uhr** statt.

Hierbei werden sperrige Abfälle, die bis spätestens 15.6.2010, 7.00 Uhr am Straßenrand bzw. an jenen Plätzen abgestellt sind, welche vom Abfallwagen gemäss Abfuhrplan befahren werden, mitgenommen.

Um Unklarheiten zu beseitigen, teilen wir mit, dass die Sperrmüllabholung in ganz Thalgau nicht an einem Tag abgewickelt werden kann. Gemeindeintern sind dafür Dienstag, 15. und Mittwoch, 16.6.2010 vorgesehen. Jede Ortschaft wird jedoch nur einmal angefahren, daher ist es nicht möglich Müll mitzunehmen, der nicht vor Ankunft der Entsorger bereit steht. Bitte orientieren Sie sich nicht an dem Müll, der noch an der Straße steht, dies ist kein eindeutiger Hinweis dafür, dass hier die Entsorgung noch nicht stattfand!!

Voraussetzung für die Mitnahme der Sperrabfälle ist eine ordentliche Trennung zwischen Alteisen und Altholz von den übrigen Sperrabfällen, da diese mit je einem eigenen Fahrzeug in einem gesonderten Arbeitsgang entsorgt werden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Bauschutt und üblicher

Haus- und Geschäftsabfall nicht im Rahmen dieser Aktion entsorgt werden können.

Auch eine Abfuhr von Gefrier- und Kühlgeräten, Fernseh- und Bildschirmgeräten sowie Elektrokleingeräte (Mixer, Bügeleisen, Radio etc.) und der kostenpflichtigen Reifen kann nicht vorgenommen werden. Diese Geräte können ausschließlich am Altstoffsammelhof der Marktgemeinde Thalgau während der Öffnungszeiten abgegeben werden. Zu beachten ist außerdem, dass Kleingegegenstände (Blumentöpfe, Schuhe usw.) Restmüll sind und somit auch nicht im Zuge der Sperrmüllaktion mitgenommen werden.

Sollten wie in den Vorjahren trotzdem fallweise Haus- und Geschäftsabfall oder zum Beispiel Reifen, Kühlschränke oder Fernsehgeräte zur Sperrabfuhr bereitgestellt werden, bitten wir um Verständnis, dass diese Gegenstände nicht mitgenommen werden können!

Zur Information:

Da die Gemeinde Thalgau nicht mehr verpflichtet ist, eine solche Sperrmüllsammmlung durchzuführen, hat man sich entschieden, diese als Serviceleistung für die Thalgauer Bürger jedes zweite Jahr zu organisieren!

Zu spät bereit gestellter Sperrabfall und andere Abfälle werden ausnahmslos NICHT mitgenommen!



STELLENANGEBOTE

Küchenhilfskraft mit Praxis

für Seniorenwohnhaus Thalgau, Teilzeitbeschäftigung (20 Wochenstunden im Wechseldienst)
Arbeitgeber ist Pro Humanitate gem. humanitäre DienstleistungsgmbH, Salzburg
Bewerbung nach tel.
Terminvereinbarung mit dem Küchenleiter
Erich Schmidlechner unter
Tel. 06235 / 7320-44

Produktionsmitarbeiter & Fenstermonteure

Gute Fachkenntnisse im Bereich Fensterbau sind von Vorteil. Tischler- oder Schlosserausbildung wäre wünschenswert.
Info: FENSTERBAU SALZBURG GESMBH
Hr. W. Schruckmayr,
Salzburger Straße 109,
5303 Thalgau,
Tel. 06235 / 7766
E-Mail: gl@fensterbau-salzburg.at

Fleischerlehrling

Lehrbeginn ab sofort möglich
Info: Landgasthof & Fleischhauerei Santner,
Marktplatz 2, 5303 Thalgau
Hr. Christian Santner,
Tel. 06235 / 7216

Feuerlöscherüberprüfung

am **Freitag, 21. Mai 2010** von 15.00 – 19.00 Uhr und
Samstag, 22. Mai 2010 von 08.00 – 15.00 Uhr im Feuerwehrhaus
Kosten: € 8,-

Eine Überprüfung der Feuerlöscher ist gesetzlich alle zwei Jahre vorgeschrieben. Das Datum der letzten Überprüfung ersehen Sie an einer Einstanzung auf der gelben Plakette. An der Prüfstelle erhalten Sie außerdem kostenlos Information und Beratung sowie die Möglichkeit zur Anschaffung neuer Feuerlöscher.



Obwohl Lebensmittel immer teurer werden, landen sie immer häufiger in der Mülltonne! Das ist das erschreckende, ja eigentlich traurige Ergebnis aktueller „Abfallanalysen“ quer durch Österreich.

Die Menge weggeworfener Lebensmittel hat sich seit den letzten Analysen noch weiter erhöht!

Großteils original verpackte, oft unangebrauchte und nicht einmal abgelaufene Produkte wie Brot, Butter, Fleisch, Eier, Konserven, Joghurt, Zucker, Marmelade, Süßigkeiten etc. wurden auch in unseren Gemeinden vorgefunden.

Diese Entwicklung mag vielfältige Ursachen haben, – steuern wir dagegen:

So genannte Billigangebote, – „kauf 3 zahl 2“ im Großmarkt: immer weniger Bezug zu den Grundnahrungsmitteln und zur Landwirtschaft, ethischer Werteverlust, mögen nur einige mögliche Argumente dieser traurigen Entwicklung sein.

Allein die Tatsache, dass mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung täglich Hunger leidet, sollte nicht nur zum Denken, sondern auch zum Handeln anregen.

Einige Tipps, wie Sie ihr „Lebensmittelmanagement“ verbessern können:

- Schreiben Sie einen Einkaufszettel und gehen Sie nicht hungrig einkaufen. Wer Hunger hat, lässt sich leichter von Angeboten verführen.



- Sonderangebote, Groß- und Multipackungen führen oft dazu, dass man zu viel kauft. „Kauf 3, Zahl 2, Iss 1!“ ist sicher kein Schnäppchen.



- Beachten Sie das Ablaufdatum und kaufen Sie bei Frischwaren nicht mehr als Sie in den nächsten Tagen wirklich essen bzw. verarbeiten können.

- Lagern Sie Lebensmittel in entsprechenden Behältern zu den jeweils richtigen Bedingungen (Temperatur, Feuchtigkeit, Lichtschutz etc.)



- Kontrollieren Sie regelmäßig Ihre Vorräte auf Haltbarkeit/Ablaufdatum (Vorratsschrank, Kühlschrank, Tiefkühltruhe).



- Verarbeiten Sie Vorräte, ehe sie verderben, z.B. einkochen, einfrieren. Auch Essensreste lassen sich zu neuen Menüs verarbeiten. Aktivieren Sie Ihre Kreativität, sehen Sie in alten Kochbüchern nach.

Auskünfte, Informationen:

Gemeindeverband Abfall- und Umweltberatung
Flachgau-Ost (AUFO) Franz Kendler,
Tel.: 0664/1007264,
E-Mail: aufokendler@umwelt.salzburg.at

Bitte Hundekot- und Hundeleinenzwangverordnung beachten!

Wir dürfen wieder einmal die allseits bekannte Hundekotverordnung und Hundeleinenzwangverordnung in Erinnerung rufen und somit darauf hinweisen, dass der Hundekot entsorgt (wieder zurück in die „Bello-Ständer“) und die Hunde in verbauten Gebieten und wenn Lebewesen in Sichtweite sind, an die Leine gehören.

Bitte denken Sie an die Umwelt und besonders an die Landwirte, die den Hundekot aus den Wiesen wieder entfernen müssen. Versetzen Sie sich mal in die Lage der Landwirte und bedenken Sie dabei, ob Ihnen das gefallen würde, dauernd den Hundekot aus Ihrem Grundstück entfernen zu müssen, weil sich einige Hundebesitzer einfach nicht an die Verordnungen halten können bzw. wollen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Hundebesitzern, die sich vorbildlich verhalten!



Beratung für Frauen rund um das Thema Arbeitsmarkt und Existenzsicherung

Ab Mai 2010 bietet Frau & Arbeit gem. GmbH mit Förderung des Landes Salzburg eine mobile Beratung für Frauen rund um das Thema Frau und Beruf im Tennengau und im südlichen Flachgau an.

Um Ihnen die ersten Schritte in Richtung Arbeitsmarkt zu erleichtern, können Sie sich einmal im Monat kostenlos beraten lassen. Ich informiere und berate zu den Themen beruflicher (Wieder-)Einstieg oder Neuorientierung, Planung der beruflichen Zukunft, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Chancen am Arbeitsmarkt, Tipps für die Bewerbung, berufliche Selbstständigkeit, Beihilfen und Förderungen, Existenzsicherung.

Termine in Thalgau (Gemeindeamt):

7. Juni und 5. Juli jeweils von 9 bis 12 Uhr
weilers jeden ersten Montag im Monat
nach telefonischer Terminvereinbarung

Sie werden beraten von:

Dr. Danielle Bidasio,
Psychologin, Trainerin
Tel: 0664 2544450
d.bidasio@frau-und-arbeit.at
www.frau-und-arbeit.at



Ferienbetreuung für Volksschulkinder

Die Gemeinde bietet auch heuer wieder eine Ferienbetreuung für Volksschulkinder an.

Die Betreuung wird im Kindergarten 2, während der Sommerferien (12. Juli bis 10. September 2010) in der Zeit von 7.00 bis 14.00 Uhr stattfinden. Für eine Tagesgebühr von € 7,00 bzw. eine Wochegebühr von € 22,90 können Eltern ihre Kinder gut aufgehoben wissen. Außerdem besteht die Möglichkeit, ein Mittagessen vom Seniorenwohnhaus zum Preis von € 2,75 zu bekommen.

Bitte vergessen Sie nicht, dass auch Ihre Kinder Erholung brauchen und nicht während der ganzen Ferien für die Betreuung angemeldet werden sollen!

Informations- und Anmeldebücher werden Anfang Mai in der Volksschule ausgegeben. Eine Anmeldung ist auch direkt bei der Gemeinde, Frau Andrea Wesenauer (Tel.: 06235 / 74 71-10), bis spätestens 21. Mai 2010 möglich.



Ferienkalender

Wie letztes Jahr begonnen, werden wir auch heuer wieder einen Ferienkalender für unsere Kinder und Jugendlichen erstellen, der ihnen in der letzten Schulwoche persönlich überreicht wird.

Dazu wurden alle Thalgauer Vereine seitens der Marktgemeinde Thalgau schriftlich eingeladen, durch verschiedene Aktivitäten den Thalgauer Kindern und Jugendlichen die Sommerferien abwechslungsreicher zu gestalten.

Auf diese Weise haben interessierte Personen auch die Chance, sich das Vereinsleben genauer anzusehen.

Die Anmeldung erfolgt durch die im Kalender genannten Kontaktpersonen persönlich, telefonisch oder per Mail.

Wir hoffen, dass viele Personen an den verschiedensten Veranstaltungen in der Zeit von Montag, 12. Juli bis einschließlich Sonntag, 12. September 2010 teilnehmen werden und wünschen den Teilnehmern viel Spaß.

Internationaler Tag der Familie

Wie jedes Jahr findet im Mai der Internationale Tag der Familie statt. Heuer fällt dieser auf **Sonntag, 16. Mai 2010**.

Die Marktgemeinde Thalgau beteiligt sich an einer Aktion, bei welcher alle Thalgauer Familien, die im Besitz eines Familienpasses sind, am 16. Mai kostenlos ins Schwimmbad Thalgau gehen können. Natürlich muss der Familienpass an der Schwimmbadkassa vorgezeigt werden.

Autowrackentsorgung 2010

Autowracks sind keine Zierde für die Landschaft und Hofflächen. Dazu kommt es auch zu vielfacher Umwelt- und Grundwassergefährdung, weshalb eine ordnungsgemäße Entsorgung, gesetzlich verpflichtend ist.

Daher organisiert die Marktgemeinde Thalgau mit der AUFO (Abfall- und Umweltberatung Flachgau-Ost), wie in den vergangenen Jahren auch heuer wieder die Entsorgung der Autowracks.

Falls eine Entsorgung gewünscht wird, ersuchen wir daher höflich, beiliegenden Abschnitt auszufüllen und an die Gemeinde zu retournieren. Die Daten können auch unter folgender E-Mailadresse: wesenauer@thalgau.at oder per Fax (06235/74 71-15) übermittelt werden.

Die Gebühr beträgt € 15,- (inkl. MWSt.) pro Autowrack und dieser Betrag ist auf das Konto bei der Gemeinde Thalgau, Kto.Nr. 10165, BLZ. 35065 einzuzahlen.

Die Vorlage der Daten bzw. die Einzahlung des Entsorgungsbetrages hat **bis spätestens 28.5.2010 zu erfolgen.**

Bitte hier abtrennen

Autowrackentsorgung

Letztbesitzer

Adresse

Fahrzeugmarke / Farbe

Fahrgestellnummer

Datum

Unterschrift

ÖBB-Infoboard

www.postbus.at/thalgau-ortsmitte
www.postbus.at/thalgau-unterdorf
www.postbus.at/thalgau-schwertlbrücke
www.postbus.at/thalgau-enzersberg
www.postbus.at/eugendorf-strass
www.postbus.at/mirabellplatz
www.postbus.at/salzburg-hauptbahnhof

Weitere Echtzeithaltestellen unter:
www.postbus.at/sbg

Für die Linie 140 Salzburg – Thalgau liegen am Gemeindeamt handliche Fahrpläne im Miniformat zur freien Entnahme auf.



Ihre Echtzeitauskunft am Handy

Die aktuellsten Fahrpläne direkt am Handy. Durch Echtzeitinformation werden zum Beispiel geänderte Abfahrts- und Ankunftszeiten oder auch Verspätungen angezeigt. Software „scotty mobil“ unter: www.postbus.at/sbg



Mit dem Moonlight-Express sicher durch die Nacht

Der Moonlight-Express des Salzburger Verkehrsverbundes ist seit Jahren unterwegs und bringt die Nachtschwärmer nach einer ausgiebigen Nachtschicht sicher und verlässlich wieder nach Hause. Dieses „erweiterte Busangebot“ können alle für nur € 4,00 nutzen. Den ermäßigten Tarif von € 2,50 gibt es bis zum vollendeten 20. Lebensjahr sowie für Inhaber einer gültigen SVV-Wochen, Monats- und Jahreskarte.

Der Moonlight-Express ist von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag sowie vor Feiertagen unterwegs.

914 Salzburg > Eugendorf > Thalgau

| Ein-/Ausstiegsstelle | Uhrzeit | Uhrzeit |
|-------------------------|---------|---------|
| Himmelreich Bundesstr. | | 2.15 |
| Salzburg Hauptbahnhof | 0.30 | 2.30 |
| - Mirabellplatz | 0.33 | 2.33 |
| - Marktplatz | 0.35 | 2.35 |
| - Doblerweg | 0.40 | 2.40 |
| Eugendorf Kirchenstraße | <0.50> | <2.50> |
| Thalgau Ortsmitte | <1.00> | <3.00> |

Erfolgreicher Start der 19. Thalgauer Bildungswoche 2010

Über 500 Besucher begeisterte der Extrembergsteiger Thomas Huber bei der Eröffnungsveranstaltung „Ein Jahresfest in Tour und Moll“ zur Erinnerung an den 250. Geburtstag des Thalgauer Naturforschers und Alpinpioniers Freiherr Ehrenbert von Moll.

Auf der Suche nach dem „Vakuum der Zeit“ kletterte der legendäre „Huberbua“ über die beeindruckenden Wände der 3 Zinnen, kämpfte in der eisigen Kälte der Antarktis und suchte abschließend mit Alpenvereinsobmann Willi Haslacher auch noch das große Abenteuer auf der neu errichteten Kletterwand in der HS-Thalgau.

Zu einem großen Kirchenfest gestaltete sich unter Beteiligung der



Thalgauer Vereine die Installation der Kopie „Schöne Madonna aus Thalgau“. Nach dem feierlichen Weihegottesdienst mit der dankenswerten Gestaltung von Kirchenchor, Sängerbund und Singkreis freuten sich Bgm. Martin Greisberger, Dechant Mag. Josef Zauner, Erzbischof Dr. Alois Ko-

thgasser, Restauratorin Regina Sedlmayr und SBW-Leiter DDr. Bernhard Iglhauser über die neue Marienkapelle unter dem Konglomeratturm. Pfarrgemeinderat und Bildungswerk danken allen Mitwirkenden, Helfern und den Vereinen, die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben, sehr herzlich!



Wassergenossenschaft Thalgau



Verabschiedung von Obmann Georg Ramsauer und Obm. Stv. Hermann Grubinger

Bei der diesjährigen Genossenschaftsversammlung wurde Georg Ramsauer nach 36 Jahren Mitarbeit im Ausschuss, davon 18 Jahre als Obmann, offiziell verabschiedet. In seiner Funktionsperiode wurde neben vielen anderen Erneuerungen auch ein Sanierungsprogramm aller Quellen und Hochbehälter mit einer Investitionssumme von € 1,0 Mio. durchgeführt, wobei aufgrund der immer wieder vorgesorgten Rücklagen keine finanziellen Mittel aufgenommen

werden mussten. Hr. Ramsauer hat die Wassergenossenschaft professionell und mit viel Fingerspitzengefühl geleitet und konnte eine hervorragend organisierte Wassergenossenschaft übergeben. Weiters beendete auch Hermann Grubinger seine über 19 Jahre dauernde Tätigkeit als Ausschussmitglied bzw. als Obm. Stv. Auch er hatte durch seine Tätigkeit bei der Salzburg AG viel Erfahrung gerade im Leitungsbereich eingebracht und sich sehr für die Belange der Wassergenossenschaft Thalgau engagiert.

Es bedarf sehr viel Optimismus, sich jahrzehntelang freiwillig und unentgeltlich für die Öffentlichkeit bzw. die Bürger einzusetzen. Schriftführer Hans Haas und Bgm. Martin Greisberger dankten dem scheidenden Obmann und Obm. Stv. für ihre langjährige und gewissenhafte Tätigkeit und dem Bestreben, für einen Großteil der Thalgauer Bevölkerung, für fast 4.000 Einwohner, einwandfreies und vor allem auch günstiges

Trinkwasser zur Verfügung zu stellen. Sie wünschten den beiden alles Gute und vor allem Gesundheit für die Zukunft.

Neuwahlen

Bei der letzten Ausschusssitzung der Wassergenossenschaft Thalgau wurde Hr. Josef Hasenschwandtner einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute und viel Kraft für die Erledigung der neuen Aufgaben.



Weitere Personen wurden ebenfalls einstimmig gewählt bzw. wiedergewählt:

Obmannstellvertreter:

Willi Klinger

Schriftführer: Hans Haas

Kassier: Herbert Scherrer

Wassermeister:

Matthäus Winkler

Wassermeister-Stv.:

Johann Schroffner



Immobilienmarkt

Zu vermieten:

4 Zimmer-Wohnung

80 m² und 15 m² Sonnenterrasse, im 1. OG, Unterdorf / Schwertlweg
2 PKW-Stellplätze, Wohnung komplett generalsaniert
Miete € 800,- inkl. BK, ohne Strom
Info: Hr. Enzesberger,
Tel. 0664 / 4449333

Büro- oder Praxisraum

ca. 36,50 m², Ortszentrum, Ferd. Zuckerstätter-Straße 9, Parkplätze vorhanden
Info: Tel. 06235 / 7404 oder 0699 / 10 11 52 82

Büro- oder Praxisraum

ca. 68 m², Ortszentrum, Ferd. Zuckerstätter-Straße 7
Parkplätze vorhanden
Info: Tel. 06235 / 7404 oder 0699 / 10 11 52 82

Parkplätze zu vermieten

Ferd. Zuckerstätter-Straße 5 – 7 und Ruchtifeldsiedlung 14
Info: Tel. 0664 / 52 95 110

Zu verkaufen:

Etagenwohnung

aufgeteilt in 2 Wohneinheiten
Garconniere ca. 44 m² und 3 Zimmerwohnung ca. 74 m² im 1. und 2. Obergeschoß mit getrenntem Zugang, einschließlich Terrasse, Balkon und kleinen Abstellräumen, Lift vorhanden
Ortszentrum, Marktplatz 4 Top 11
Info: Tel. 0664 / 380 57 56

Einfamilienhaus

in Thalgau / Enzersberg
Wfl. 195 m², Keller ca. 95 m², Grundstücksgröße 806 m² mit Garage, Balkon und Terrasse (Bj. 1991), Kaufpreis: € 359.000,-
Info: Poetsch Immobilien GmbH, Hr. Matthias Greisberger,
Tel. 0664 / 885 448 14

Neubau mit nur 7 Wohneinheiten,

eine Gartenmaisonette und eine Dachterrassenwohnung sind noch verfügbar, sehr niedrige Betriebskosten, 11 Energiepunkte
Info: Immobilien Strobl, Hr. Ing. Mag. Friedrich Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-salzburg.com

Dachterrassenwohnung

84 m², Erstbezug-Rücktrittswohnung, hochwertige Ausstattung
Biomasseheizung, erhöhte WBF, kurzfristig beziehbar
Info: Immobilien Strobl, Hr. Ing. Mag. Friedrich Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-salzburg.com

Innovatives Neubauvorhaben

Süd-Ausrichtung, tolle Wohnungseinteilung, hochwert. Ausstattung, Wintergärten, 13 Energiepunkte, Bezug Sommer 2011
Info: Immobilien Strobl, Hr. Ing. Mag. Friedrich Strobl
Tel. 0664 / 52 27 120,
www.immobilien-salzburg.com

2 Bauparzellen zu je ca. 1000 m²

Thalgau – Enzersberg/Bärental
GFZ 0,4, voll aufgeschlossen (Wasser, Kanal, Strom, Telefon)
Info: Tel. 0662 / 62 36 36

Baugrund, 1035 m²

Thalgau-Umgebung, € 125.000,-
Info: Immobilien Winkler OEG/REMAX Salzburg,
Tel. 0650 / 244 97 89

Baugrund für Bauträger,

ca. 5800 m², Thalgau-Zentrum, Preis auf Anfrage
Info: Immobilien Winkler OEG/REMAX Salzburg,
Tel. 0650 / 244 97 89

Nähere Informationen und Auskünfte zu den jeweiligen Objekten erhalten Sie unter den oben angeführten Telefonnummern. Falls auch Sie ein Miet- oder Kaufobjekt in Thalgau gratis inserieren möchten, wenden Sie sich bitte an: Gemeindeamt Thalgau, Maria Fenninger, Tel.: 7471-22

Personelle Veränderung im Tourismusverband Thalgau

In den letzten zehn Jahren war sie aus dem Thalgauer Tourismus nicht wegzudenken, jetzt hat sie sich für einen neuen beruflichen Weg entschieden. Katharina Moser, die seit dem Jahr 1999 die Geschicke des Tourismusverbandes Thalgau geleitet hat, wird künftig andere Herausforderungen suchen. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals recht herzlich bei Frau Moser für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünschen ihr alles Liebe und Gute für Ihren weiteren Erfolg.

Das neue Team des TVB Thalgau besteht aus Karin Dunajtschik, die schon in den letzten beiden Jahren an der Seite von Katharina Moser gearbeitet hat, und Michaela Schoosleitner, die ab 3. Mai als neue Tourismusfachkraft in den Bereichen Marketing und Veranstaltungsorganisation eingesetzt wird. Zudem fällt auch die verstärkte Kommunikation und Zusammenarbeit mit unserer Gastronomie und der heimischen Wirtschaft in ihren Bereich.



Frau Michaela Schoosleitner wohnt in Thalgau, besucht derzeit die Abendakademie für Wirtschaftsberufe in Salzburg und ist ab Anfang Mai im Büro des Tourismusverbandes Thalgau unter der Telefonnummer 06235/7350 oder per Mail office.tvb@thalgau.at erreichbar.

Thalgau rüstet sich für Fallschirm-Weltcup Erste Testlandung am „Thalgau Airport“

Weder die isländische Aschenwolke noch eine durchziehende Gewitterfront konnte die erste Testlandung auf dem „Flugplatz“ für den Weltcup im Fallschirm-Zielspringen stören. Am 20. April 2010 landete die Pilatus Porter PC-6, die im August die besten Fallschirmspringer der Welt in die Luft bringen wird, erstmals sicher auf der Graspiste vor der Gemeinde Thalgau.

Für drei Jahre konnte sich Thalgau den einzigen Österreich-Bewerb der „Parachute World Series“ sichern und damit eines der spektakulärsten Sportereignisse in die Flachgauer Gemeinde holen. Vom 20. bis 22. August 2010 werden rund 200 Teilnehmer aus 20 Nationen in insgesamt 8 Durchgängen die besten Fallschirm-ZielspringerInnen ermitteln. Der Nullpunkt für die Landung aus 1000 Metern Höhe ist exakt 2 cm (!) groß.

Rund um den sportlichen Event, bei dem Lokalmatador Christian Auswöger nach seinem Sieg bei den Asiatischen Meisterschaften in Dubai heißer Favorit ist, bieten die Co-Veranstalter Tourismusverband Thalgau und der HSV Red Bull ein tolles Rahmenprogramm. So ist am 21. August eine Flugshow mit Red Bull Airracer Hannes Arch geplant, am Freitag und Samstag abends kann zudem am Marktplatz bei den Fliegerparties mit den Bands „Alcatraz“ und den „Saubartln“ kräftig gefeiert werden.

Wir bedanken uns bereits im Voraus bei allen Einwohnern von Thalgau für das Verständnis bzgl. des erhöhten Flugverkehrs beim Weltcup im Fallschirmzielspringen.



Offener Unterricht Musizieren mit Herz

**Montag, 17. bis
Freitag 21. Mai 2010**

Entwicklung der Persönlichkeit, Steigerung der Lebensqualität und Freude an Musik, dies sind die Ziele, die das Musikum als Schule mit Öffentlichkeitsrecht in der Ausbildung ihrer SchülerInnen verfolgt. Machen Sie sich selbst ein Bild vom Angebot. Bei dem Schau- und Schnupperunterricht kann jeder auch einmal auf „Tuchföhlung“ mit einem Instrument gehen. Hautnah erleben, ausprobieren und hinhören.

Nähere Informationen zu einer Woche „Tag der offenen Tür“ im Musikum Thalgau unter:

www.musikum-salzburg.at



Veranstaltungen

30. Mai 2010: „Wartenfelslauf“

Straßenlauf vom Marktplatz Thalgau zum Ansitz Wartenfels am Fuße des Schobers.

Zeitgleicher Start aller Klassen um 16.30 Uhr am Marktplatz.

17. Juli 2010: Weinfest „Vinum Talagova“ am Marktplatz Thalgau

Beginn um 17.00 Uhr mit musikalischer Umrahmung des Musikums Thalgau.

Verschiedene Weinhändler aus Österreich stellen ihre Weine vor.

20. bis 22. August 2010: Weltcup im Fallschirmzielspringen

inkl. Rahmenprogramm mit Live Bands am Thalgauer Marktplatz etc.

Powered by Metro

19. September 2010: Thalgauer Bauernmarkt

ab 9.30 Uhr am Marktplatz Thalgau



Thibaud, Parsons & Staples

„Wartenfelser Goldbrunnlein-Nacht“ 2010 – Ein Klangereignis der Stimmen

Nach dem derzeitigen Planungsstand muss die Bühne der Freilichtspiele Thalgau vor dem Sommer 2011 dem Volksschulneubau weichen.

Seit 1997 war sie bei Schönwetter neben den Theateraufführungen auch Schauplatz des jährlichen musikalischen Festivals „Wartenfelser Goldbrunnlein“, wo nach der Sage nur in dieser einen Nacht eine zauberhafte Musik zum geheimnisvollen Schatz am Schober weist. Die Auftritte vieler Größen als „Schätze der Folk- und Rockgeschichte“ haben diese Musikanacht in der Marktgemeinde Thalgau bereits zu einem internationalen Anziehungspunkt gemacht.



Amerikas neue Folkrock-Traumformation: Thibaud, Parsons & Staples.

Mit dem erstmaligen Europa-Auftritt der neuen „Supergroup“ Thibaud, Parsons & Staples am Samstag, 5. Juni 2010 um 21.00 Uhr – die Musiker aus Boston kommen nur für dieses eine Exklusivkonzert über

den großen Teich - erleben die Besucher heuer zum Abschied von der wohl schönsten Freilichtbühne Salzburgs als „Klangereignis der Stimmen“ eine mehr als denkwürdige 14. „Wartenfelser Goldbrunnlein-Nacht“.

Als Frontmänner eigener Bandformationen tätig, bilden Thod Thibaud, Joseph Parsons und Sean Staples in der Tradition von Crosby, Stills and Nash die neue, kleine Supergruppe Amerikas.

Mit geradezu spielerisch leichter Art nähern sich die drei Ausnahmekünstler einander, erweisen sich gegenseitig Respekt und schaffen somit das große musikalische Ganze, bei dem aber die ureigenen Qualitäten und individuellen Stärken als faszinierende Musikerpersönlichkeiten bestehen bleiben.

Gänsehauterzeugende Harmony Vocals und brilliant gespielte akustische Gitarren legen geniale Spuren zwischen Lagerfeuer-Ambiente und Roots-Rock-Stimmung.

Der Wohlklang der Stimmen, traumhaft sicher und variabel sowie die sensiblen Klangtupfer von Mandoline und Harmonica verströmen zwischen schwebenden Balladen und treibenden Beatnummern Balsam für die Seele.

Mit diesem prall gefüllten Paket an Melodien, erstklassigen Vocals und nachhaltig präsenten Akustikgitarren kehrt die „Wartenfelser Gold-

brunnlein-Nacht“ zum Abschied von der alten Freilichtbühne Thalgau auch wieder an die musikalischen Wurzeln des ursprünglichen Festivalgedankens zurück, nämlich:

Eine Nacht für den Folkrock - authentisch, unverbraucht und originär - ein Erlebnis, das man nicht versäumen sollte!

Im Vorprogramm ab 20 Uhr tritt die aus FM4 bekannte Salzburger Formation „Deep Sea Mud“ auf.



Organisatoren und Hauptsponsoren laden letztmalig auf der alten Bühne (Modell Archiv Freilichtspiele) zur „Wartenfelser Goldbrunnlein-Nacht“ 2010: DDr. Bernhard Iglhauser, Bgm. Martin Greisberger, TVB-Obmann Christian Santner, GF Gerda Stelzinger (Raiba Thalgau), Wolfgang Günther Kendlbacher (KeWe), Franz Pospischil (Raiffeisen Salzburg) und Wilhelm Klinger (Eltek).

Karten zum „Klangereignis der Stimmen“ am 5. Juni 2010 sind beim Tourismusverband Thalgau (06235/7350) und Raiba Thalgau (06235/7229) zum Preis von € 20,- erhältlich.

Erste-Hilfe-Grundkurs an der HS-Thalgau

35 Schüler aus den 4. Klassen besuchten im heurigen Schuljahr den 16-stündigen Grundkurs für Erste Hilfe.



Theoretisches Wissen und praktische Übungen (Helmabnahme – stabile Seitenlage – Herzdruckmassage – Wundverbände ...) rundeten das ausführliche Programm ab.

Nach erfolgreicher Prüfung erhielten



alle Schüler den Grundschein der Ersten Hilfe ausgehändigt.

Ich wünsche allen jungen Ersthelfern viel Glück und Engagement.

Dipl. Päd. Heidi Hutter,
Lehrbeauftragte des
Jugendrotkreuzes



Neuigkeiten zum Naturschutzgebiet Fuschlsee

1. Maßnahmen zur Förderung der Seeforelle erfolgreich umgesetzt

Die Seeforelle nimmt im natürlichen Fischbestand des Fuschlsee eine besondere Rolle ein. Einerseits ist sie der Rekordhalter unter den Forellen und erreicht bis zu 140 cm Gesamtlänge, weshalb sie fischereilich interessant ist. Andererseits beschränkt sich ihr Lebensraum auf die wenigen großen Süßwasserseen im Alpenraum, wo sie in ihrem Bestand stark gefährdet ist. Zum Ablaichen benötigt die Seeforelle in den See einmündende Bäche – die laichreifen Tiere ziehen in diese Zuflüsse, um dort abzulaichen.

Ein besonders geeignetes Laichgewässer am Fuschlsee ist der im Naturschutzgebiet gelegene Abschnitt des Müllnerbaches. Allerdings war seit einigen Jahren ein Aufsteigen der Seeforelle in diesen Bach erheblich erschwert, da die natürlich eingeschwemmte Sediment- und Schotterfracht im Mündungsbereich wie ein Riegel für die Seeforelle wirkte. Ziel des Projektes „Seeforelle am Fuschlsee“ war es daher, der Seeforelle durch die schonende Revitalisierung des ehemaligen Mündungsbereiches (= Neuschaffung eines Bachbettes) ein Aufsteigen und ein Ablaichen zu ermöglichen und damit den Bestand dieses wichtigen Fisches im Fuschlsee nachhaltig zu stärken.

Am 18. Jänner 2010 fand die Umsetzung der Baggermaßnahmen zu diesem Projekt durch die Fa. Brandstätter-Erdbau (Fuschl) statt. Die Arbeiten wurden vom Schutzgebietsbetreuer begleitet und bei sehr guten Witterungs- und Bodenbedingungen gemäß den behördlichen Bescheidaufgaben durchgeführt. Der Aushub wurde rechts und links seitlich mit nur

geringer Beeinträchtigung der Schilfzone abgelagert (keine Haufenbildung). Zum Einsatz kam ein leichter Kettenbagger, wobei die sensible Schilfzone so wenig wie möglich befahren wurde. Aus ökologischer Sicht wurde das Projekt komplikationsfrei und erfolgreich durchgeführt; auch Landesfischereimeister Gerhard Langmaier (Schloss Fuschl) äußerte seine Zufriedenheit aus fischereilicher Sicht.



Der Große Brachvogel (Bild: Buchner/BirdLife) ist ein gefährdeter, überaus störungsempfindlicher Wiesenbrüter und kommt im Zentralbereich des Naturschutzgebietes Fuschlsee vor. Befolgen Sie daher das Wegegebot und nehmen Sie Hunde an die Leine – danke für Ihr Verständnis!

2. Hochmooranflug im Schutzgebiet wurde wieder entbuscht

Anfang 2010 wurde der für das Schutzgebiet Fuschlsee einmalige, östlich des Wanderweges gelegene Initialbereich einer Hochmoorvegetation, u.a. bestehend aus Torfmoosen, Moor-Nebelbeere und Moosbeere, von aufkommenden Birken und anderen Gehölzarten (v.a. Faulbaum, Fichten) teilentbuscht. Bereits vor rund 5 Jahren wurden an dieser Stelle die dortigen Gehölze reduziert, um der dortigen Hochmoorvegetation mehr Licht zum Wachstum

zu geben. Die Maßnahme ist eine Vorgabe aus dem Landschaftspflegeplan für das Naturschutzgebiet Fuschlsee aus dem Jahr 2003. Die Arbeiten wurden vom Schutzgebietsbetreuer angeleitet und von Martin Haslacher (Streuwiesenbewirtschafter Schloss Fuschl) sehr professionell bei geeigneten Witterungs- und Bodenbedingungen (Bodenfrost) ausgeführt. Das anfallende Gehölzmaterial wurde abgefahren.

3. Einhaltung der Schutzgebietsverordnung

Das Naturschutzgebiet Fuschlsee umfasst ökologisch wertvolle Flächen, die seltene und empfindliche Tier- und Pflanzenarten beherbergen. Bitte respektieren Sie daher die geltenden Schutzbestimmungen und unterlassen Sie:

- das Betreten des Schutzgebietes außerhalb der bestehenden Straßen und Wege,
- das Zelten, Lagern oder Errichten von Feuerstellen,
- das Baden abseits der gekennzeichneten Badeplätze
- das Pflücken oder Ausgraben von Pflanzen,
- Lärmerregung,
- Verunreinigung und Müllablagerung.

Um brütende Vögel und Wild nicht zu beunruhigen, wird gebeten, Hunde stets an die Leine zu nehmen. Besonders die Wiesenbrüter reagieren sehr empfindlich auf in den Wiesen freilaufende Hunde und können dadurch gezwungen werden, ihr Gelege aufzugeben! Die Nichteinhaltung dieser Regelungen wird von der Salzburger Berg- und Naturwacht angezeigt. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Dr. Oliver Stöhr
Schutzgebietsbetreuer
am Haus der Natur

11 Handwerker aus der Region Fuschlsee machen Renovieren seit 1 Jahr ganz schön einfach. In diesem ersten Jahr konnten bereits viele Wohnräume für zufriedenen Kunden verwirklicht werden.

- ZIMMEREI HOLZBAU SCHLAGER
- RIWA KÜCHEN
- ELEKTROTECHNIK WÖRNDL
- TISCHLEREI ENZINGER
- DACHDECKEREI EBNER
- DIE GARTENARCHITEKTUR
- RESCH FENSTER & TÜREN
- KE-WE BAUUNTERNEHMUNG
- BRANDSTÄTTER BAU
- GLAS UND RAHMEN
- HUBER ENERGIETECHNIK

Wer Wir Renovieren als Partner wählt, bekommt zur fachlich perfekten Lösung, dem handwerklichen Können der Experten automatisch auch die Koordination der Arbeiten und Handwerker mitgeliefert. Der Kunde hat einen Ansprechpartner, der sich

um alle Fragen rund um das Renovierungsvorhaben kümmert – einfacher geht's nicht.

- Dachstühle
- Balkone
- Bad und WC
- Elektrotechnik
- Sonnenenergie
- Energieberatung
- Fenster und Türen
- Bauelemente
- Glasarbeiten
- Dach
- Spenglerei
- gesundes Schlafen
- Fliesen
- Böden
- und vieles mehr

Hier eine kleine Auswahl an Themen, welche Wir Renovieren für Sie erledigen kann.

- Gartengestaltung
- Neue Wohn-, Schlaf-, Essräume
- Energieeffiziente Heizsysteme
- Innenausbau, Um- und Zubauten
- Wintergärten
- Thermische Sanierung
- Sicherheitsanlagen

Es ist aber nicht nur die perfekte Planung und fachliche Ausführung, sondern vor allem auch die intensive Auseinandersetzung mit Zukunftsthemen, wel-

che Wir Renovieren zum richtigen Partner für Ihr Renovierungsvorhaben macht. Hier sollen nur 2 wichtige Themen angerissen werden. (1) Wer sich rechtzeitig mit den Fragen rund um „altersgerechtes Wohnen“ beschäftigt, kann viel Geld sparen und lange bequem in den eigenen vier Wänden wohnen. (2) Der Stress im Arbeitsalltag macht es immer wichtiger, dass man sich Zuhause Wohlfühloasen vom Bad bis in den Garten schafft. Der Kenntnis und Verwendung von natürlichen Materialien, der Werkstoffkombinationen kommt dabei eine große Bedeutung zu.

Warum also noch zögern und notwendige Arbeiten hinauschieben oder noch länger auf seine Wohnräume verzichten? Wir Renovieren befreit Sie von sämtlichen Koordinations- und Abstimmungsarbeiten und bietet Ihnen vielfältige Hilfestellungen und Dienstleistungen rund um Ihr Renovierungsvorhaben an. Besuchen Sie auch unsere Homepage www.wir-renovieren.at und nutzen Sie die Chance schöne Preise zu gewinnen!

Für Ihre Fragen und Anliegen steht Ihnen der Koordinator Fritz Wieser unter Tel. 0676/3003810 zur Verfügung. Wir Renovieren, Am Gitzen 10 5322 Hof bei Salzburg www.wir-renovieren.at

NEU IN THALGAU

permanent make up
Angela Fedder

**Wir perfektionieren
Ihre Schönheit**

Permanent Make Up ist:

- attraktiv
- dauerhaft und wasserfest
- 2- bis 5-jährige Haltbarkeit

vorher

nachher

Angela Fedder | Sinnhubweg 9 | 5203 Thalgau | Tel. +43(0)676-733 02 32
info@fedderswellness.at | www.fedderswellness.at

Schon geklebt? Die neue Rettungskarte für Ihr Auto ist da!

Was ist die Rettungskarte?

Autos werden immer sicherer. Das kann auch zum Problem werden: dann nämlich, wenn verletzte Insassen geborgen werden müssen, die nach einem Unfall im Wrack eingeklemmt sind. Dann muss die Feuerwehr mit schwerem Gerät anrücken. Eine so genannte Rettungskarte kann die Zeit der Bergung entscheidend verkürzen.

Die Rettungskarte informiert spezifisch über die Bauweise des jeweiligen Fahrzeuges und somit können die Rettungskräfte, sprich die Feuerwehrleute, effizient beim notwendigen Öffnen des verunfallten Fahrzeuges (ideale Schnitt- und Öffnungsstellen für Bergeschere und Spreitzer erkennen) vorgehen. Das macht bei Schwerverletzten möglicherweise den Unterschied zwischen Leben und Tod aus.

Voraussetzung ist:

- Der Autofahrer hat sich die passende Rettungskarte für sein Fahrzeug in Farbe ausgedruckt,
- diese hinter der Fahrer-Sonnenblende im Auto deponiert
- und vorausgesetzt, die Feuerwehrleute wissen davon (gelbe Plakette kleben).

Wo bekomme ich nun diese Karte?

- Den Aufkleber (Bild) bekommt man **KOSTENLOS** bei jedem ÖAMTC Standort.
- Die Rettungskarte speziell für Ihr KFZ gibt es unter:
www.ffu.at/rettungskarte oder
www.oeamtc.at/rettungskarte



In diesem Sinne wünschen wir Ihnen Gute Fahrt!
 Freiwillige Feuerwehr Thalgau – LZ Unterdorf

„Haushaltshilfe“, die Hilfe für Sie Zuhause:

Die MitarbeiterInnen des Fachbereiches Haushaltshilfe unterstützen Menschen und deren Familien, wenn im Alltag oder in schwierigen Lebenssituationen Hilfe Zuhause benötigt wird.

Leistungen der Haushaltshilfe: Reinigung der Wohnung, Wäsche waschen, bügeln, Einkaufen, Unterstützung bei der Körperpflege, Begleitung bei Arztbesuchen, Vermittlung von Hauskrankenpflege, Installieren vom Notruftelefon, Unterstützung beim Antrag für das Pflegegeld u.v.m.

Kontakt im Flachgau:

Anita Oberascher
 Lidaunstraße 46,
 5324 Faistenau,
 Tel. 0664/5055600

Dringend gesucht

Das Kinderturnen des USV Thalgau findet seit unserem 5-jährigen Bestehen immer mehr Anklang. Das beweist die stetig ansteigende Kinderanzahl.



Deshalb möchten wir einen dringenden Aufruf starten:

Wer hat Lust eine Gruppenleitung von ca. 25 Kindern zu übernehmen und/oder unsere Vorturnerinnen zu unterstützen?

Einzige Voraussetzung:

Freude an der Arbeit mit Kindern (Unterlagen zur Stundengestaltung sind vorhanden).

Wer sich angesprochen fühlt, bitte bei Gschwandtner Gudrun Tel: 0664-1137051 melden.

Zum Turn-Abschluss dieser Saison haben wir unser 3. Schauturnen geplant, es findet am Freitag, den 18.6.2010 um 18.00 Uhr in der HS-

Turnhalle statt. Das Programm besteht aus einem Mix von klassischen und modernen Märchen, wo unsere 79 Kinder wieder ihr Können unter Beweis stellen.

Dazu sind alle Turninteressierten herzlich eingeladen.





Der Meisterschaftsbetrieb ist voll im Gange und die ersten Früh-

jahrspunkte im Trockenen. Der Fußballnachwuchs belegt bei den U11 und U13 Mannschaften den guten 5. Platz. Die U17 sind leider am Tabellenende zu finden, doch kommen hier einige U15 Spieler zum Einsatz. Die Kampfmannschaften konnten trotz guter Leistungen die Erwartungen noch nicht erfüllen. Positiv ist aber zu erwähnen, dass mit Peter Arnold ein ganz

junger Spieler sein Debüt in der Ersten Mannschaft gab und sich gleich mit einem Tor einstellte. Nachdem es durch die Ligareform keinen Absteiger gibt, kann das Trainerteam bereits mit der Vorbereitung auf die neue Saison beginnen.

Die Homepage hat ein neues Outfit erhalten, jetzt neu auf www.ufv-thalgau.at.

Josef Strumegger



Frühlingserwachen im Kneipp-Kräutergarten

Bereits jetzt strecken die ersten Triebe ihre Spitzen der Sonne entgegen. Wir laden alle Thalgauerinnen und Thalgauer zum Besuch unseres Kräutergartens hinter dem Seniorenwohnhaus ein. Ruhebänke zum Rasten und Verweilen warten schon auf viele neugierige Garten- und Kräuterfreunde.

Besonderer Tipp für Kräuterinteressierte:

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 5. Mai 2010 (19:30 Uhr, Seniorenhaus) findet ein Wissensaustausch zu altem und neuem Kräuterwissen statt: „Kräuter im Gespräch“ mit Herta Dietmann

Kostenbeitrag:

€ 8,- MG / € 10,- Gäste

Infos und Anmeldung:

Tel. 06235 5620 oder 0664 9439756

Aus gegebenem Anlass möchten wir unserer Kräuterfee Maria Sommer zum 70. Geburtstag sehr herzlich gratulieren und wünschen ihr das Allerbeste, vor allem aber Gesundheit für die nächsten Jahrzehnte. Maria, wir danken dir für deinen unermüdl-



chen Einsatz in unserem, eigentlich deinem, Kneipp-Kräutergarten. Unzählige Stunden hast du hier seit 2006 mit dem Ansähen, Umsetzen und Jäten verbracht. Wir sind froh, dass es dich gibt! Das Thalgauer Kneippteam rund um Sylvia Gaßner und Gerti Höller.

Rückblick: Männerkochkurs

Was Mann schon immer wissen wollte: „Die Geheimnisse der Küche“

Dieser Kochkurs am 12. März speziell für Männer war ein voller Erfolg! Eine bunt gemischte Männerschar kochte unter Anleitung vom pensionierten Küchenchef Fritz Ebelsberger, ein vollständiges Menü. Beim anschließenden Verkosten wurde auch auf die passende Getränkebegleitung geachtet und der Abend fand beim gemütlichen Zusammensitzen erst gegen Mitternacht ein Ende.

Eines ist klar: Es war ein ganz besonderes Koch- und Küchenerlebnis für die Herren und die Lust am Kochen wurde geweckt. Fortsetzung folgt!

*Gerti Höller, Stv. Obfrau
Kneipp Aktiv Club Thalgau*





**Salzburger
Sportschützenverband**



Sportschützenverein Thalgau

Am Sonntag, den 30. Mai 2010
findet in Thalgau der Landesschützentag statt.

Festprogramm

- 08.15 Uhr** Eintreffen der Vereine im Bereich Volksschule / Festbüro
09.30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
09.40 Uhr Abmarsch zum Festgottesdienst
10.00 Uhr Festmesse in der Dekanatspfarrkirche Thalgau
11.15 Uhr Festzug mit Defilierung
12.00 Uhr Ansprachen, Ehrungen
12.30 Uhr Mittagessen im Gasthaus Santner
 Anschließend Unterhaltung mit der TMK Thalgau.

Es werden ca. 350 Personen aus dem Land Salzburg und dem Rupertigau erwartet. Der Sportschützenverein Thalgau ersucht die Hausbesitzer / Hausbewohner, am 30. Mai 2010 ab 8.00 Uhr, ihre Häuser an nachstehend angeführten Straßenzügen zu beflaggen.

Der gesamte Marktplatz,
 Ferd. Zuckerstätter-Straße ab Grabner bis Tomsits,
 Wartenfelderstraße bis Fuschler Straße,
 Fuschler Straße (ab Nr. 19) bis Marktplatz
 Salzburger Straße bis Tankstelle
 Daniel Etter-Straße bis Lackner

Der Sportschützenverein Thalgau bedankt sich bei allen Beteiligten für ihre Teilnahme.

OSM SSV-Thalgau

Bogenschießen für die ganze Familie am Thalgauberg

**in den Monaten
Juni, Juli & August 2010**

Willst du dich einmal wie Robin Hood fühlen? Dann bist du bei den Bogenschützen der „Talagova 2002“ genau richtig. Jeden Freitag ab Juni von 13.00 bis 16.00 Uhr kann die ganze Familie, am Thalgauberg (Einkehr Wasenmoos), den Umgang mit Pfeil und Bogen lernen.

Preis pro Person: € 8,-

Familienpreis für 4 Personen € 25,-

Preis inklusive Material, geeignet für Kinder ab 6 Jahren

Ort: Parcours des Bogenvereins Talagova 2002 am Thalgauberg, Ausgangspunkt ist die Jausenstation Einkehr Wasenmoos, Einschussanlage mit Scheiben von 10 m bis 55 m Entfernung, Waldstück mit 28 3D-Zielen.

Ausschließlich für Kinder gibt es am Montag, 5. Juli und Montag, 5. August 2010 von 17.00 bis 19.00 Uhr die Möglichkeit, ein Held wie Robin Hood zu sein.

Es sind auch alle Vereine und Firmen herzlich willkommen!

Anmeldung unbedingt erforderlich bei Christian Fischer unter Tel. 0664/3803557

Talagova 2002

NEU IN THALGAU

..ich bin selbständiger

Herbalife-Berater und
verkaufe

Nahrungsergänzungsprodukte.

Zu mir kommen Männer & Frauen und auch Kinder, die den Wunsch haben, fitter, vitaler und energievoller zu sein. Oft wollen sie auch ihr

Gewicht um **5, 10, 20 und mehr Kilos** reduzieren.



Paul Fedder | Sinnhubweg 9 | 5303 Thalgau

+43-(0)676-6647950

www.genialeprodukte.at

Wir, der Sportschützenverein Thalgau, gratulieren unserer Steiner Sabina, Klasse Jugend II w (1995 – 96), zu ihrem Erfolg bei den Österreichischen Meisterschaften 2010 im Luftgewehrschießen. Sie gewann mit der Mannschaft Salzburg die Silbermedaille.



Angerer Agnes
 (Anthering) 195 Ringe
 (Einzel 1. Rang),
 Steiner Sabina
 (Thalgau) 181 Ringe,
 Schachner Helene
 (Maishofen) 182 Ringe,
 Mannschaft Tirol,
 Mannschaft
 Oberösterreich (v.l.n.r.)





„Otello darf nicht platzen!“

Erfolgskomödie auf der Freilichtbühne Thalgau

Heuer haben wir für unser Publikum wieder ein Gustostückerl für die Lachmuskeln ausgesucht. Mit der Komödie „Otello darf nicht platzen“ schrieb sich Ken Ludwig in die 1. Liga der Komödienautoren. Das Stück wurde bereits in allen wichtigen Theatermetropolen der Welt mit großem Erfolg gespielt. Im Sommer macht es auch in Thalgau Station. Wir proben bereits eifrigst, heuer erstmals unter der Federführung von Daniela Gnoycke. Sie ist selbst Berufsschauspielerin und hat bereits Regieerfahrung mit anderen Salzburger Amateurtheatern. Unser Publikum darf also gespannt sein. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die wieder viele Hebel in Bewegung setzen und zahlreiche Stunden ihrer Freizeit zur Verfügung stellen werden, um eine tolle Produktion auf die Beine zu stellen. Stückinhalt: Alles in der

Städtischen Oper wartet gespannt auf den italienischen Opernstar Tito Merelli (Herbert Sommerauer). Er soll den Otello in der Jubiläumsvorstellung singen. Natürlich kommt er viel zu spät im Hotel an. Mit dabei auch seine eifersüchtige Frau Maria (Veronika Widlroither). Max (René Haas), der Assistent des Operndirektors (Robert Bachler), muss auf den Star aufpassen, dabei würde ihm Lilly (Susanne Paar), die Tochter des Direktors und Freundin von Max, gerne helfen, ist sie doch eine glühende Verehrerin von Merelli. Aber nicht die Einzige, da ist noch die Operndiva Diana (Katharina Pinwinkler) und Julia (Gabi Rieder), Vorsitzende der Operngilde, sowie der Page Fritz (Alois Fenninger), die sich um den Meistertenor scharen wollen. Dies macht seine Frau Maria noch eifersüchtiger und sie verlässt ihn. Merelli ist verzweifelt und nimmt eine Röhre Pillen. Dies ent-



deckt Max und glaubt, Merelli hätte das Zeitliche gesegnet. Der Direktor reagiert schnell, denn die Vorstellung darf auf keinen Fall platzen. Er setzt Max statt Merelli als Otello ein. Doch dann wacht der richtige Otello wieder auf ... und eine Verwechslung jagt die andere.

Termine: Premiere, Sa, 17.7.2010, danach immer freitags und samstags bis 7.8.2010 und heuer erstmals Dienstag, 3.8.2010, Beginn jeweils 20.30 Uhr auf der Freilichtbühne Thalgau, bei Schlechtwetter im Turnsaal der Volksschule Thalgau.
Kartenreservierung: Tourismusverband Thalgau 06235/7350. Info: www.theaterthalgau.at

Wir freuen uns auf Sie im Sommer
Ihr
Theater Thalgau



Brauchtumsverein Tiafatoia

Nach gemeinsamem Kirchgang fand am 27. Februar 2010 beim Gasthaus Bettenmacher die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Obmann Gastager Wilhelm konnte wieder zahlreiche Mitglieder sowie Bgm. Martin Greisberger und als Vertreter des Gauverbandes der Heimatvereine Fleischmann Franz und den Gauobmann außer Dienst Berner Hans begrüßen.

Vorgenommene Ehrungen durch den Obmann:

10 Jahre: Brandstätter Werner, Friedl Karl, Kittl Hanspeter, Haas Martin, Sommerauer Peter und Neumayr Dietmar

15 Jahre: Wörndl Paul, Wolf Georg, Strumegger Florian, Mayrhofer Matthias, Berner Johann, Strumegger Martin, Grassl Maximilian und Ramsauer Matthäus

20 Jahre: Strumegger Johann,

Grubinger Andreas, Widlroither Josef sen., Enzesberger Josef, Pichler Herbert, Grünwald Johann und Winkler Erich

25 Jahre: Kittl Johann, Aichriedler Franz, Holzleitner Johann und Winkler Josef

Die Dankesmedaille des Landes in Bronze erhielten Baumgartner Stefan und Kittl Georg.

Bgm. Martin Greisberger betonte bei seiner Ansprache die Wichtigkeit der Vereine bei den Festveranstaltungen. Martin Greisberger sprach seinen Dank dem Obmann, den Ausschussmitgliedern, Trachtenträgern und unterstützenden Mitgliedern für deren Arbeitseinsatz aus und wünschte dem Verein weiterhin soviel Erfolg. Fleischmann Franz schloss sich der Rede des Bürgermeisters an und brachte am Ende seiner Rede seine Hochachtung gegenüber den Tiafatioern zum Ausdruck.

Unsere wichtigsten Termine in diesem Vereinsjahr sind:

3. Juni 2010 Fronleichnam, 19. Juni 2010 Sonnwendfest, 26. September 2010 Erntedank, 1. Oktober 2010 Discoabend, 2. Oktober 2010 Gstanzlsingen „Kemmt's eina in d'Stubm“, 21. Dezember 2010 Wintersonnenwende.

Auskünfte und Anmeldungen:

Obmann Gastager Wilhelm
Tel. 0650/7410122

E-Mail: tiafatoia@gmx.at

Weitere Informationen unter:
www.salzburg.at/miniweb/tiafatoia



Sonntag, 16. Mai 2010

Strubklamm-Bergalm von Ghf. Neuhäusl, Info: Aichriedler Martin 0650 / 24 33 742

Freitag, 21. Mai 2010

AV-Kids gehen mit den Eseln spazieren, Info: Grubinger Cornelia 0664 / 23 60 669

Samstag, 22. Mai 2010

Postalmklamm Kletterstein Info: Monz Christian 0650 / 32 50 147

Samstag, 5. Juni 2010

Arbeitseinsatz Schobersteig Info: Schrofner Rudi 06235 / 6340

Sonntag, 6. Juni 2010

Klettergarten Plombergstein Info: Wieser Toni 0664 / 52 19 951

Samstag, 12. Juni 2010

Heukareck 2100 m, Großarlital Info: Schintlmeister Werner 06229 / 2432

Sonntag, 13. Juni 2010

Schmittenstein über Ladenbergalm, Info: Haslacher Willi 0664 / 12 66 897

Dienstag, 15. Juni 2010

Dürlstein 1697 m, Osterhorngruppe, Info: Schrofner Hemma 06235 / 6340

Samstag, 19. Juni 2010

Hoher Staufen 1771 m, Pidinger Klettersteig. Info: Monz Christian 0650 / 32 50 147

Samstag, 19. Juni 2010

Sonnwendfeuer mit Grillen ab 20 Uhr bei jeder Witterung Info: Grubinger Hias 0664 / 49 03 797

Freitag, 25. Juni 2010

AV Kids: Schmetterlingswanderung, Info: Grubinger Cornelia 0664 / 23 60 669

Sonntag, 27. Juni 2010

Östl. Schoberplatte 2666 m, Hochkönig Info: Lenz Erwin 0664 / 64 44 022



Trachtenverein Thalgaubauern „D`Wartenfelser“

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Trachtenvereines „D`Wartenfelser“ wurden auch Neuwahlen abgehalten. Der Obmann und ein großer Teil des Vorstandes wurden neu gewählt. Dem bisherigen Obmann Lettner Josef (im Bild rechts) folgt Winkler Josef nach.



Seitens des Landesverbandes der Salzburger Heimatvereinigungen führte Gauobfrau Schneeweis Margit Ehrungen für all jene durch, die in den letzten Jahren und Jahrzehnten durch ihren besonderen Einsatz und ihr persönliches Engagement sehr viel für den Trachtenverein und für die Brauchtumpflege beigetragen haben. Allen Geehrten und Ausgezeichneten wird hiermit nochmals gratuliert und gedankt.



Auswöger Thomas erhielt die Dankesmedaille in Bronze für seine über 15-jährige aktive Mitarbeit im Ausschuss

Herzlichen Dank auch allen ausgeschiedenen Ausschussmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Ein Dankeschön gebührt auch allen neu gewählten Funktionären, die ihre Arbeitskraft und Zeit dem Trachtenverein und somit auch der Allgemeinheit kostenlos zur Verfügung stellen.



Winkler Anton, Lettner Josef, Enzesberger Alois und Haas Franz bekamen die Dankesmedaille in Silber für bereits 27-jährige Mitarbeit im Ausschuss

Damit das bisher gelernte und überlieferte Brauchtum samt Tänzen und Schuhplattlern nicht verloren geht, sind wir ständig bemüht, aktive Plattler und Tänzerinnen für den Verein zu gewinnen. Besonders stolz sind wir dabei auf unsere Kindergrup-



Auf euer Kommen freut sich der Trachtenverein D`Wartenfelser



Greisberger Stefan, Schrofner Ferdinand, Winkler Josef, Winkler Ferdinand und Auswöger Herbert erhielten für ihre über 40-jährige Mitgliedschaft und ihren langjährigen Einsatz beim Trachtenverein das Ehrenzeichen des Landesverbandes in Gold

Aufgrund der regen Nachfrage von tanzbegeisterten Mädchen bräuchten wird noch einige Burschen (ab ca. 7 Jahren) zum Schuhplatteln und Volkstanzen.

Bei Interesse bitte beim Vorplattler Kroiß Michael unter Michael.kroiss@sbg.ac.at, Tel. 0664/8369936 oder beim Obmann Winkler Josef, Tel. 0664/1015370 melden <http://dwartenfelser.members.cablelink.at/> · E-Mail:winkler.sepp@sbg.at

Sängerbund Thalgau

Das Jahr 2010 begann wie alle Jahre mit unserem traditionellen Sternsingen am 5. Jänner. Wir starteten in 3 Gruppen, um zahlreiche Haushalte zu besuchen. Wie jedes Jahr wurden wir auch heuer wieder sehr herzlich von der Bevölkerung aufgenommen und bedanken uns auf diesem Weg für die zahlreichen Spenden und die Bewirtung: DANKE!

Jahreshauptversammlung:

Im Beisein von Herrn Bgm. Martin Greisberger, der die Vereinstätigkeiten in Thalgau als wichtig und notwendig bezeichnete, fand am 2. Februar 2010 die Jahreshauptversammlung statt, bei der Obmann Alois Neuhauser in seinem Bericht vor allem dem Chorleiter Kurt Obermann und den Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz bei den Ausrückungen im vergangenen Jahr dankte.

Personelle Änderungen im Vorstand:

Christine Braumiller:

Kassiererin

Valerie Pichler: Schriftführerin

Ehrung:

Frau Philomena Stephan erhielt durch den Obmann Alois Neuhauser für 30 Jahre Mitgliedschaft das Vereinsabzeichen in Gold überreicht.

Wichtige Geburtstage:

Am 10. Februar 2010 feierte Maria Widlroither ihren 95. Geburtstag zu dem sie von einer Abordnung des Sängerbundes besucht wurde.



Fahnenmutter Maria Widlroither zum 95. Geburtstag

Am 24. Jänner 2010 feierte unsere Fahnenpatin Maria Schroffner ihren 80. Geburtstag. Wir wurden von der Familie eingeladen, ihr ein Ständchen zu bringen. Die Überraschung war gelungen, die Freude groß und so konnten wir mit einigen Liedern zu einem netten Zwischenspiel bei der Geburtstagsfeier beitragen.



Fahnenpatin Maria Schroffner zum 80. Geburtstag

Am 23. Februar 2010 feierte unser Ehrenchorleiter OS Josef Puhr seinen 80. Geburtstag, den wir mit ihm gemeinsam feiern durften. Josef, der ja u.a. auch Gründungsmitglied ist, erzählte

uns verschiedene „Gschichtln“ aus dieser langen Vereinszeit und „seinen“ jungen Jahren.

Leider hatten wir auch die traurige Pflicht zu erfüllen, unser Ehrenmitglied Herrn Bgm. a. D. Hans Schmidinger zur letzten Ruhestätte zu geleiten und ihm Lieder auf seinem letzten Weg mitzugeben.

Nachwuchs:

Wie auch anderen Vereinen bereitet uns der Nachwuchs von jungen SängerInnen Sorgen. So möchten wir singend rufen, „es ist nie zu spät ... für etwas Neues“. Jede(r) Interessierte ist herzlich eingeladen sich einmal umzusehen.

Wir proben jeden Dienstag um 20 Uhr in unserem Vereinslokal, Landgasthof Santner oder ihr meldet euch bei Obmann Alois Neuhauser (06235/7396), Obm. Stv. Dr. Herbert Braumiller (06235/7239) oder Chorleiter Kurt Obermann (0664/6241646).

Wir freuen uns schon auf neue Mitglieder.

Sängerbund Thalgau

Termine 2010:

30.5.2010: 10-Jahres-Feier des Chorverbandes Salzburg, singen im Dom und in der Stadt

26.6.2010: Tagesausflug, Schifffahrt Passau-Linz

11.12.2010: Singen vor dem Dom, Christkindlmarkt

12.12.2010: Adventsingen in der Thalgauer Dekanatspfarrkirche

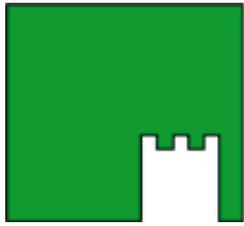
Uferreinigung am Fuschlsee 2010

Der gesamte Uferbereich und die anliegenden Bäche wurden am Samstag, 24.4.2010 vom Sportfischerverein Thalgau und den Fuschlseefischern erfolgreich gereinigt. Es wurden unter anderem Plastikflaschen, Liegestühle, Griller, und vieles mehr gefunden.

Ca. 20 Müllsäcke wurden entsorgt.

Sportfischerverein Thalgau





WAKUUM

Kultur erleben in Thalgau

Einmalig

Am 17. April gastierte Drew Sarich, begleitet vom „The dead poet quartet“ mit Sarah Grubinger, in Thalgau. Ein außergewöhnliches Gastspiel eines außergewöhnlichen Künstlers, der auf den Musicalbühnen der USA, Deutschlands und in Wien große Erfolge feiert.

Dies war dann auch in Thalgau zu spüren, denn seine Fans machten sich teils euphorisch bemerkbar.

Jetzt freuen wir uns schon alle auf die Jazztage am 19. und 20. Mai, wo junge Musiker des Musikums uns mit ihrem schon sehr beachtlichen Können begeistern werden.

Im Herbst gibt es dann wieder die Kulturtage, wo vom Kabarett über eine szenische Lesung und ein sehr aktuelles Theaterstück bis hin zur jüdischen Hochzeitsmusik wieder Buntheit angesagt ist.

Und das alles im K³-Saal, wenn Kultur den Ort belebt.

*Karl Oberascher
Obmann*



Kultur- und Museumsverein

Masken, Mythen, Illusionen

Die Hundsmarktmühle präsentiert im Rahmen der heurigen Sonderausstellung zum Thema Masken, Mythen, Illusionen alte, wertvolle und seltene Masken. Die Exponate aus Holz, Stoff, Leder sowie Metall und Papier stammen zum Großteil aus der Sammlung von Mag. J. Baumgartner, Salzburg.

Die Herstellung und die Verwendung von Masken ist schon bei den Griechen und Römern dokumentiert. Unter dem Einfluss der Völker des Alpenraumes entstanden unsere heutigen Maskenspiele. Seit dem Mittelalter setzte man zur Verbreitung und Verdichtung von kirchlichen Glaubensinhalten Heiligen- und Mysterienspiele ein. Eine weitere Wurzel vermutet man in sehr alten, wohl ursprünglich keltischen Volksbräuchen, die im Laufe der Jahrhunderte weiterentwickelt und dem jeweiligen Zeitgeist angeglichen wurden. Masken- und Maskenspiele sind auch heute noch Teil vieler Kulturen und auf der ganzen Welt anzutreffen. Die Sonderausstellung widmet sich im Besonderen der Kulturgeschichte des Maskenbrauchtums im Lande Salzburg und zeigt alle Gauen in ihren vielfältigen Ausprägungen.



Eröffnung der Museumssaison und Sonderausstellung ist am Sonntag, 13. Juni 2010 um 15.00 Uhr

Die Volksschule Thalgauweg wird zur Eröffnung selbst gebastelte Masken präsentieren.

Weitere Termine:

Sonntag, 16. Mai 2010

Salzburger Museumstag – Programm von 10.00 bis 17.00 Uhr, Führungen, Maskenbasteln, Spiele ...

Lange Nacht der Museen am 2. Oktober 2010

Von **16. Juni bis 31. Oktober 2010** ist die Mühle jeden **Sonntag** (neu, bisher war Samstag Öffnungstag) von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Der Museumsverein freut sich auf zahlreiche Besucher!

Obmann Herbert Winkler

Veranstaltungen

Mai

Samstag, 15. Mai und Sonntag, 16. Mai 2010

9. Jagdbogenturnier
jeweils ab 9 Uhr
Winkelmühle in Oberdorf
Talagova 2002

Montag bis Freitag, 17. – 21. Mai 2010

Offener Unterricht
Musikum Thalgau

Mittwoch, 19. Mai 2010

Wandern für Junggebliebene mit Maria
Anmeldung bei Maria Sommer 06235 / 7322
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

Mittwoch, 19. Mai und Donnerstag, 20. Mai 2010

2. Jazztage Thalgau
Jeweils 19.30 Uhr,
K³-Saal
Wakuum und Musikum Thalgau

Sonntag, 30. Mai 2010

Wartenfelslauf
Start: 16.30 Uhr am
Marktplatz Thalgau
Sportunion & Tourismusverband Thalgau

Sonntag, 30. Mai 2010

Landesschützenfest
10.00 Uhr Festmesse in
der Pfarrkirche Thalgau
Sportschützenverein Thalgau

Juni

Mittwoch, 2. Juni 2010

Wandern mit Sylvia –
Regenspitze – Feichtenstein,
Anmeldung bei Sylvia Gaßner
0664 / 5300993
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

Samstag, 5. Juni 2010

Best of Musicals & Operette mit Christa van der Kruit-Hemetsberger und Franz Langer
19.30 Uhr, Buon Gusto,
Eintritt: € 15,00
Buon Gusto

Samstag, 5. Juni 2010

Wartenfelser Goldbrunnlein-Nacht
20.30 Uhr, Freilichtbühne Thalgau
Bildungswerk Thalgau

Sonntag, 13. Juni 2010

Eröffnung der Museums-saison, 15.00 Uhr,
Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein

Mittwoch, 16. Juni 2010

Vortrag über gesunde Ernährung/
Nahrungsergänzung mit Monika Wismeth
K³-Saal, 19.00 Uhr
Déese Beratung

Samstag, 17. Juni 2010

Weinfest „Vinum Talagova“, Marktplatz Thalgau ab 17.00 Uhr
Tourismusverband Thalgau

Freitag, 18. Juni 2010

3. Schauturnen des USV Thalgau
Kinderturnen, ab 18.00 Uhr in der HS-Turnhalle
USV Thalgau

Samstag, 19. Juni 2010

Sonnwendfeier in Enzersberg
20.00 Uhr
Tiafatoia

Dienstag, 22. Juni 2010

Ganztageswanderung über den Hirschbichl nach Weißbach bei Lofer
Anmeldung bei Sylvia Gaßner 0664 / 5300993
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

Samstag, 26. Juni 2010

Petersfeier-Feuer,
20.00 Uhr
Jausenstation Barham

Juli

Samstag, 3. Juli 2010

Exkursion zum ORF-Biogärtner Karl Ploberger
13.00 bis 16.00 Uhr,
Seewalchen am Attersee
Verbindliche Anmeldung bis 31.5.2010 bei Sylvia Gaßner 0664/5300993
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

Mittwoch, 14. Juli 2010

Familienwanderung mit Andrea
ab 9.00 Uhr
Anmeldung und Info:
Andrea 0664 / 6363805
Kneipp Aktiv Club



Marktgemeinde Thalgau

Wartenfelserstraße 2
5303 Thalgau
Tel. (06235) 74 71-0
Fax: DW 15
E-Mail:
gemeinde@thalgau.at
www.thalgau.at

Bürgerservicezeiten:
Mo, Di u. Do: 7.30–12.00 Uhr,
Mi u. Fr: 7.30–13.00 Uhr,
Di zusätzlich: 17.00–19.00 Uhr
telefonisch darüber hinaus:
Mo, Di u. Do: 14.00–17.00 Uhr



Partnergemeinde
Neu-Anspach